

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 31 (1977)

Heft: 7-8

Rubrik: Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Unsere Kunden
jeden Alters und
Standes sind nicht
einfach Möbel-
Konsumenten.
Sondern
Persönlichkeiten
mit Lebensstil und
gutem Geschmack.**



ROHE AG, Werdmühleplatz 4, 8023 Zürich
Tel. 01/25 83 61 Parkhaus Urania

Entschiedene Wettbewerbe

Herisau: «Obstmarkt»

In der ersten Stufe wurden 34, in der zweiten noch 9 Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (Fr. 12000.-): E. Gisel, Zürich, Mitarbeiter Leo Schweizer; 2. Preis (Fr. 11800.-): Max Ziegler, Zürich, Mitarbeiter H. Zimmer, W. Schibli; 3. Preis (Fr. 7000.-): F. Bereuter AG, Rorschach, Mitarbeiter R. Krebs; 4. Preis (Fr. 6500.-): Obrist und Partner AG, St. Moritz, Mitarbeiter M. Andreola, M. Zimmermann; 5. Preis (Fr. 5500.-): R. Antoniol und K. Huber, Frauenfeld; 6. Preis (Fr. 4000.-): Oskar Müller und Robert Bamert, St. Gallen; 7. Preis (Fr. 2200.-): Adorni und Gisel, Arbon, Mitarbeiter M. Bischof; 8. Rang: Beate Schnitter, Zürich, Mitarbeiterin Monica Wehrli; 9. Rang: Richard Brosi, Chur, verkehrstechnische Beratung P. Hartmann; Ankauf (Fr. 6000.-): Aurelio Galfetti und Ivano Gianola, Bellinzona.

Das Preisgericht empfiehlt der Bauherrschaft, die Verfasser der beiden erstrangierten Projekte mit der Überarbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen. Zusätzlich wurde jedem Teilnehmer der zweiten Stufe eine feste Entschädigung von Fr. 2800.- ausgezahlt. Fachpreisrichter waren Jakob Koch, Gemeindebaumeister, Herisau; Werner Gantenbein, Zürich; Otto Glaus, Zürich; Professor Dolf Schnebli, Zürich; Werner Stücheli, Zürich; Max Werner, Greifensee.

Bebauungsplanes zu beauftragen. Es würde ferner begrüßt werden, wenn bei der Projektierung des Dorfzentrums auf die Verfasser der erstrangierten Entwürfe Rücksicht genommen würde. Fachpreisrichter waren J. P. Aebi, Bern; C. Fingerhuth, Zürich; H. Schachenmann, Solothurn; R. Steiner, Winterthur; F. Schwarz, Zürich.

Chur: Graubündner Kantonalbank

In diesem Projektwettbewerb wurden 18 Entwürfe beurteilt. 1 Entwurf mußte nach Öffnen der Verfasserkuvets ausgeschlossen werden, da die Projektverfasser die Teilnahmebedingungen nicht erfüllten. Ergebnis:

1. Preis (Fr. 18000.-) mit Antrag zur Weiterbearbeitung: H. P. Menn, Chur, Mitarbeiter B. Consoni; 2. Preis (Fr. 14000.-): A. Liesch, Chur, Mitarbeiter R. Vogel, A. P. Müller, S. Götz; 3. Preis (Fr. 9000.-): A. Theus, Chur; 4. Preis (Fr. 8500.-): A. Alig, Lenzerheide; 5. Preis (Fr. 8000.-): R. Knapp, Scuol; 6. Preis (Franken 7500.-): R. Brosi, Chur; 7. Preis (Fr. 7000.-): R. Stummer, Maienfeld; Ankäufe (Fr. 4000.-): Monica Brügger, Chur, R. Obrist, St. Moritz, Mitarbeiter H. Bauder, M. Andreola; O. Kober, St. Moritz. Fachpreisrichter waren Professor J. Schader, Zürich; W. Stücheli, Zürich; A. Neininger, Zürich.

Zürich: Wohnüberbauung Manesse an der Ütlibergstraße

In diesem Projektwettbewerb auf Einladung wurden 9 Entwürfe beurteilt. «Das Preisgericht bedauert, daß die Architekten E. Bürgisser und R. Winiger auf die Projektingabe verzichtet haben. Angesichts der gegenwärtig schwierigen Auftragslage ist es besonders bedauerlich, daß der Teilnehmer nicht rechtzeitig zugunsten einer anderen Architekturfirma zurückgetreten ist.» Ergebnis:

1. Preis (Fr. 6200.-): Jakob Schilling, Zürich; 2. Preis (Fr. 5800.-): Arcoop, Ronner, Marbach, Rüegg, Zürich; 3. Preis (Fr. 4200.-): Alex Nägeli und Marco Careta, Thalwil; 4. Preis (Fr. 3800.-): Kuhn und Stahel, Zürich, Mitarbeiter W. Fischer, R. Hungerbühler.

Das Preisgericht empfiehlt der Bauherrschaft, die Verfasser der zwei erstprämierten Projekte mit der Überarbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen. Jeder Verfasser erhielt eine feste Entschädigung von Fr. 3000.-. Fachpreisrichter waren Adolf Wasserfallen, Stadtbaumeister, Zürich; Bruno Gerosa, Zürich; Peter Leemann, Zürich; Martin Munter, Bern.

SECURITON



FÜR WERTSCHUTZ

Securiton schützt Menschen, Maschinen, Mobiliar, Gebäude, Bar- und Sachwerte vor den Folgen von Einbruch und Überfall. Mit allen Mitteln modernster Sicherheitstechnik.

Grund genug, jetzt mit uns zu sprechen.
Vorbeugen ist besser als nicht mehr
heilen können.

DIE FIRMENGRUPPE IM DIENSTE DER SICHERHEIT

Securitas AG
Schweizerische Bewachungsgesellschaft
3052 Zollikofen
Telefon 031 57 2132

Securiton AG
Alarm- und Sicherheitssysteme
3052 Zollikofen
Telefon 031 57 0492

Contrafeu AG
Brandschutzsysteme
3110 Münsingen
Telefon 031 921833

SECURITAS



SECURITON



CONTRAFEU



Obergösgen SO: Ideenwettbewerb Dorfkernplanung

In diesem Wettbewerb wurden 26 Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (Fr. 6000.-): GAP-Architekten Otto Glaus, Bert Allemann, Ernst Bringolf, Jean-Pierre Freiburghaus, Hans Stünzi; 2. Preis (Fr. 4800.-): Benedikt Huber, in Firma Huber und Trachsler, Zürich; Mitarbeiter Klaus Hornberger, Conz von Gemmingen; 3. Preis (Fr. 4600.-): Peter Fierz, Basel; 4. Preis (Fr. 4400.-): Oskar Bitterli, Zürich; 5. Preis (Fr. 4200.-): Hans Zanger, Zürich; 6. Preis (Fr. 2200.-): Rudolf Enggist, Solothurn, und Peter Altenburger, Günsberg; 7. Preis (Franken 2000.-): Metron-Architektengruppe, Brugg-Windisch; 8. Preis (Fr. 1800.-): Kurt Nußbaumer, Basel.

Das Preisgericht empfiehlt der Bauherrschaft, den Verfasser des erstprämierten Entwurfs mit der Ausarbeitung eines speziellen

Harmonikatüren – eine unserer Spezialitäten!

**Unsere erstklassig verarbeiteten Harmonikatüren trennen und
erweitern Räume im Handumdrehen.
Einfach zu bedienen, leise und leicht
gleitend funktionieren sie
Jahr um Jahr tadellos.**

**LEINHARD
SOHNE AG**
Innenausbau
Bauschreinerei
Möbelschreinerei
Harmonikatüren
Holzzeits
8038 Zürich,
Albisstrasse 131
Telefon 01/451290

Liste der Photographen

Photograph	Ruedi Kriesi für	Doug Kelbaugh, Princeton. Trombe-Wand im eigenen Haus in Princeton N.J.	Ruedi Kriesi	Adobehaus mit Glasvorbau im First Village, Santa Fe N.M.	Neuaflage
Ian Samson	Ruedi Kriesi	Steve Badanes, San Francisco. Adaptierte Getreidespeicher in Lambertville N.J.	Bill Lumpkins (Arch.)	Bill Lumpkins, Santa Fe.	Tendenzen.
Ruedi Kriesi	Zomeworks	Richard L. Crowther, Denver. Sonnenheizung im Büroleichtbau in Denver Co.	Ruedi Kriesi	Mudd Haus in Santa Fe N.M.	Neuere Architektur im Tessin Tendencies.
Res Eichenberger	Charles Simon, Henry Schefter, Toronto. Haus mit zwei Zonen in Nassagaweya, Ontario. Haus in den Hügeln bei Toronto. People / Space Co., Boston. Grassy Brook Village, Brookline Vt.	Copland Finkholm, Hagmann, Yaw. Flughafengebäude in Aspen. Mike Hansen, Pecos. Büro- und Lagerhaus des Benediktinerklosters in Pecos N.M.	Prinz Shabuz	David Wright, The Sea Ranch. Südfenster und Adobewände in Santa Fe.	Recent Architecture in Ticino Tendenze.
	Jeannette und Peter Gygax, Stuk-kishaus. Holzhaus mit Sonnenheizung in Buckten BL.	Ruedi Kriesi	Bruppacher, Comet, Kantonales Hochbauamt Zürich	Zwei Häuser für Karen Terry in Santa Fe N.M. Sonnenuntergangshaus in der Sea Ranch am Pazifik, Kalifornien The Frank Lloyd Wright Foundation. Pearl Palace, Teheran. Hans und Annemarie Hubacher, Peter Ißler, Zürich. Die Gewächshäuser des neuen botanischen Gartens der Universität Zürich.	Architettura recente nel Ticino
		Ruedi Kriesi			3. Auflage. Ausstellungskatalog. Bestellungen an: Organisationsstelle für Ausstellungen, ETH-Hönggerberg, 8093 Zürich. 166 Seiten mit 442 Abbildungen, A4 quer. Broschiert Fr. 35.-.

Wettbewerbe (ohne Verantwortung der Redaktion)

Ablieferungs-termin	Objekt	PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Ausschreibende Behörde	Teilnahmeberechtigt	Siehe Heft
14. Oktober 1976	Schweizerisches Institut für Berufspädagogik in Zollikofen		Die Direktion der eidgenössischen Bauten	sind alle Fachleute schweizerischer Nationalität, die mindestens seit dem 1. Januar 1976 im Kanton Bern ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben.	Juni 1977
21. Oktober 1977	Wohn- und Geschäftshaus auf dem «Alten Werkhofareal» Zug		Pensionskasse der Einwohnergemeinde Zug	sind alle Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1976 im Kanton Zug ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben.	Juni 1977
28. Oktober 1977	Design-Wettbewerb «Bahnhofmobilier»		Generaldirektion der SBB	sind Schweizer Entwerfer und Firmen sowie ausländische Entwerfer, welche seit dem 1. Januar 1975 in der Schweiz ständigen Wohn- oder Geschäftssitz haben.	April 1977



3. Auflage

Grossformat 21×26 cm, laminiert, 118 Seiten, mit vielen Zeichnungen, Fotos, Tabellen. Preis SFr./DM 39.70

6 Radio- und Fernsehstationen 118 Zeitschriften aus 5 Ländern sprachen davon: Ein Standardwerk der Sonnenenergienutzung (3. Aufl.)

Aus dem Inhalt:

Meteorologische Grundlagen mit Tabellen und Grafiken-Sammlung / Die Geschichte der Sonnenenergieforschung / Wirtschaftspolitische Aspekte der Solar-Bautechnik / Die Solar-Heizungs- und Kühlungssysteme / Die Wasser-, Stein- und Latente Wärmespeicherung / Die Konzeptions- und Berechnungsgrundlagen des Solarhauses / Projektbeschreibungen aus sechs Ländern / Die Solar-Städteplanung.

Aus der Kritik:

- «Ihre Studie interessiert mich sehr.» (Bundesrat W. Ritschard, Energieminister der Schweiz, Bern)
- «Ihr Buch wird wesentlich dazu beitragen, die Diskrepanz zwischen Wissenschaftlern der Meteorologie und Physik und Baufachleuten zu verringern.» (C. Weisser, Direktor der Schweizer Baudokumentation, Blauen)
- «Das erste Fachbuch, in welchem das Problem der Sonnenenergienutzung aus der Sicht des Baufachmanns betrachtet wird.» (Haus und Grund, Köln)
- «Das schön und übersichtlich gestaltete Buch ist mit seinen allgemeinen und technischen Informationen eine interessante Arbeitsunterlage für Architekten und Heizungsfachleute, aber auch für jeden, der sich für zukunftsweisende Architektur und Heizung interessiert.» (IB-Nachrichten des österr. Inst. für Bauforschung, Wien)

Helion-Verlag, Postfach 718, CH-8022 Zürich